15.12.2020

Corona: Ludwigshafen schließt Verwaltungsgebäude für Publikumsverkehr – Dienstleistungen eingeschränkt verfügbar

Aufgrund des unvermindert dynamischen Infektionsgeschehens mit weiterhin sehr vielen Corona-Infektionen reduziert Ludwigshafen verwaltungsintern die persönlichen Kontakte. Dies bedeutet, dass der Umfang der verfügbaren Dienstleistungen für die Bürger*innen ab Mittwoch, 16. Dezember 2020, eingeschränkt wird. Um dem Anstieg der Infektionen mit dem Coronavirus entgegenzuwirken, bleibt die Stadtverwaltung bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr weitgehend geschlossen. Damit wird verhindert, dass dort mehrere Menschen oder Menschengruppen zusammenstehen, wodurch eine erhöhte Übertragungsfahr des Coronavirus bestünde. Wo eine persönliche Vorsprache nicht mehr möglich ist, besitzen die Bürger*innen nach wie vor die Möglichkeit sich per Telefon und E-Mail mit ihren Belangen an die Verwaltung zu wenden. Die Stadtverwaltung organisiert in einigen Bereichen Notdienste, welche sich um die Belange der Bürger*innen kümmern und diese bearbeiten.

„Wie alle Entscheidungen, die wir in den vergangenen Monaten wegen sehr hoher Corona-Erkrankungen trafen, haben wir es hier ebenfalls abgewogen, welche weiteren Mittel es gibt, um die Infektionsketten effektiv zu brechen. Potenziellen Corona-Infektionen kann hier die Basis entzogen werden, in dem das Zusammentreffen von Menschen in größerer Zahl unterbunden wird“, erklärt Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck. „Mit den jetzigen Maßnahmen folgen wir auch den Wünschen der Bundesregierung und den Ländern, die sich dafür aussprachen, Tätigkeiten von Verwaltungsmitarbeiter*innen nach Möglichkeit in Heimarbeit ausführen zu lassen. Um die Menschen in Ludwigshafen und die Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung angesichts der derzeitigen Anzahl von Neuinfektionen keinem zusätzlichen Risiko auszusetzen, setzen wir den Publikumsverkehr auf ein Minimum herab. Auch innerhalb der Verwaltung wird das persönliche Aufeinandertreffen der Mitarbeiter*innen reduziert werden, indem alle Mitarbeiter*innen, die von zu Hause arbeiten können, auch im Homeoffice verbleiben.“

Die Informationen zur Erreichbarkeit der Dienstleistungen und zur Zugänglichkeit der Verwaltungsgebäude werden regelmäßig aktualisiert.

Erreichbarkeit der Verwaltung und ihrer Dienstleistungen:

Bürgerbüros

Das Bürgerbüro Rathaus sowie die drei Außenstellen Achtmorgenstraße, Oggersheim und Oppau bleiben offen und arbeiten bereits vergebene Termine, die bis Anfang Januar bestehen, ab. Es gibt keine neuen Termine über die Onlinevergabe mehr. Eine Terminvergabe erfolgt nur noch telefonisch, da im Telefongespräch die Wichtigkeit des Terminwunsches abgeklärt wird. Die Vergabe von Terminen erfolgt nur bei wichtigen Anliegen und wieder ab Anfang Januar 2021, da vorher alle Termine vergeben sind. Die Infotheke im Bürgerbüro Rathaus bleibt offen.

Zulassungsstelle

Bei der Zulassungsstelle werden ab 16. Dezember 2020 keine Wartemarken mehr ausgegeben. Die bis zum 30. Dezember 2020 gebuchten Online-Termine werden abgearbeitet. Ab 17. Dezember 2020 werden Zulassungsdienste und Händler auf jeweils fünf Zulassungen und drei Abmeldungen begrenzt. Ab 4. Januar 2021 werden Kund*innen mittels Online-Terminvergabe und telefonischer Terminvereinbarung nach Dringlichkeit eingeplant.

Führerscheinstelle

Während der gesamten Zeit der temporär eingeschränkten Dienstleistungen werden bereits gebuchte Kundentermine wie geplant abgearbeitet.

Verkehrsangelegenheiten

Bis zum 30. Dezember 2020 gebuchte Kundentermine hinsichtlich Bewohnerparken und Ausnahmegenehmigungen werden abgearbeitet. Ab 1. Januar 2021 werden Termine nach telefonischer Anfrage vergeben.

Rentenberatung

Die Vorsprachetermine der Rentenberatung werden zu Telefonterminen. Die Kund*innen werden zu den jeweiligen Terminen angerufen.

Standesamt/Einbürgerung

Das Standesamt ist grundsätzlich offen für vereinbarte Termine wie beispielsweise Trauungen, Sterbefallbeurkundung, Geburtsbeurkundung, Vaterschaftsanerkennung und wichtige Namensänderungen. Termine werden weiter vereinbart.

Bereits vereinbarte Termine für Einbürgerungen finden statt, während Beratungstermine nur noch in der laufenden Woche wahrgenommen werden können, die restlichen Termine werden verlegt. Bereits terminierte Kirchnaustritte werden abgearbeitet, neue Anfragen auf Januar 2021 verschoben.

Ausländerbehörde

Die Abteilung Aufenthaltsrecht ist zunächst bis 10. Januar 2021 geschlossen. Die Verlängerung von auslaufenden Aufenthaltstiteln und Duldungen erfolgt auf dem Postweg. Die Ausländerbehörde ist weiterhin telefonisch und per E-Mail erreichbar.

Steuerverwaltung/Stundungen

Bürger*innen, die Kontakt mit der Steuerverwaltung aufnehmen wollen, werden gebeten, dies telefonisch oder per E-Mail mit ihren zuständigen Sachbearbeiter*innen zu tun, deren Kontaktdaten auf der Rückseite der jeweiligen Steuer- und Abgabenbescheide aufgeführt sind. Darüber hinaus gibt es noch die Möglichkeit in der Zeit von 8 bis 12 Uhr das Verwaltungssekretariat unter 0621 504-3022 zu kontaktieren.

Die Stundungsstelle ist ab 16. Dezember 2020 bis mindestens 10. Januar 2021 für persönliche Vorsprachen geschlossen, jedoch mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr telefonisch erreichbar sowie auch per E-Mail an stundungen@ludwigshafen.de. Für Stundungsbeantragungen ist Jutta Ratajski für die Nachnamensbuchstaben A bis L zuständig, Rufnummer 0621 504-2234, für die Nachnamensbuchstaben M bis Z kann mit Nicole Merz unter der Telefonnummer 0621 504-2267 Kontakt aufgenommen werden.

Gewerbemeldestelle

Die Gewerbemeldestelle bleibt vorerst geschlossen. Da Unterlagen und Anträge nicht persönlich entgegengenommen werden, können diese auf dem Postweg unter der Anschrift Öffentliche Ordnung, Gewerbemeldestelle, Bismarckstraße 29, 67059 Ludwigshafen, sowie per E-Mail an die Adresse gewerbemeldestelle@ludwigshafen.de geschickt werden.

Stadtkasse

Die Stadtkasse ist ab 16. Dezember 2020 geschlossen.

Stadthaus Nord/Sozialdezernat

Das Stadthaus Nord ist ab 16. Dezember 2020 für den Publikumsverkehr geschlossen. Als weitere Einrichtungen des Dezernats für Soziales und Integration sind ab 16. Dezember die Kleidertreffs, der Internationale Frauentreff, die Beschäftigungsförderung, die Quartierbüros Sozialer Zusammenhalt und die Abteilung Seniorenförderung in der Walzmühle geschlossen. Die Mitarbeiter*innen sind telefonisch erreichbar.

Wohngeldstelle

Aufgrund von Wartungsarbeiten an der zentralen Software können von 23. Dezember 2020 bis 6. Januar 2021 keine Anträge auf Wohngeld bearbeitet werden. Die Wohngeldstelle ist telefonisch erreichbar.

Volkshochschule

Die Volkshochschule ist ab 16. Dezember 2020 für den Publikumsverkehr geschlossen. Online-Unterricht findet statt.

Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek ist ab 16. Dezember geschlossen. Der kontaktarme Ausleihservice „Books to go“ wird weiterhin angeboten. Über ein Formular auf der Homepage der Stadt, www.ludwigshafen.de/lebenswert/stadtbibliothek/service-und-kontakt, können die gewünschten Medien bestellt und am nächsten Tag in der Zentralbibliothek im Service abgeholt werden.

Stadtarchiv

Das Stadtarchiv steht weiterhin für Auskünfte zum Personensachstandsregister zur Verfügung.

Schulverwaltung

Die Schulverwaltung ist ab 16. Dezember für Publikumsverkehr geschlossen, die telefonische Erreichbarkeit ist unter der Telefon-Nummer 0621 504-3040 gewährleistet.

Theater im Pfalzbau

Die Theaterkasse ist unter der Telefon-Nummer 0621 504-2558 telefonisch erreichbar.

Jugendamt

Das Stadtjugendamt ist ab 16. Dezember 2020 für Publikumsverkehr geschlossen und dann telefonisch wie folgt erreichbar: Regionaler Familiendienst: Oppau/Edigheim/Pfingstweide/Oggersheim/Ruchheim/Friesenheim, Telefon 0621 504-4357; Mitte/Süd/Nord/Hemshof, Telefon 0621 504-2927; Gartenstadt/Maudach/Mundenheim/Rheingönheim/West, Telefon 0621 504-3477; die Abteilung Kindesunterhalt unter Telefon 0621 504-2836 und die Abteilung Unterhaltsvorschuss und Elterngeld/BAföG unter Telefon 0621 504-2785.

Kindertagesstätten

Kita-Kinder sollen, sofern möglich, zuhause betreut werden. Können Eltern die Betreuung zuhause nicht sicherstellen, kann ihr Kind aktuell weiterhin in der Kita betreut werden.

Jugendförderung und Erziehungsberatung

Die Einrichtungen des Bereichs Jugendförderung und Erziehungsberatung sind ab dem 16. Dezember 2020 geschlossen, die digitalen Angebote werden aufrechterhalten. Die Jugendförderung ist durchgängig erreichbar unter der Telefon-Nummer 0621 504-2915 (außer an Feiertagen und Wochenenden). Die Erziehungsberatung ist durchgängig erreichbar unter der Telefon-Nummer 0621 504-3056 oder -3151 (außer an Feiertagen und Wochenenden).

LuZiE

Das Ludwigshafener Zentrum für individuelle Erziehungshilfen hält alle Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien offen. Erreichbar ist das LuZiE grundsätzlich über die Verwaltung unter der Telefon-Nummer 0621 504-3950. Zusätzlich sind die Fachberatungen unter ihrer jeweiligen Rufnummer und/oder Mailadresse für ihre Kinder, Jugendlichen und Familien zu erreichen.

WBL

Der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL) schließt seinen Standort Kaiserwörthdamm 3/3a für den Publikumsverkehr. Alle Wertstoffhöfe bleiben geöffnet, während die Ausleihe von

Verkehrsschildern und Absperrungen nicht mehr möglich ist. Der Bereich Stadtentwässerung und Straßenunterhalt hat Notdienste zur Aufrechterhaltung der Entwässerung und für die Reparatur der Straßen eingerichtet. Die Betriebszentrale ist unter der Telefonnummer 0621 504-6870 rund um die Uhr zu erreichen.

Bestattungsdienst

Der Bestattungsdienst ist weiterhin nach telefonischer Terminvereinbarung geöffnet und bei Todesfällen unter der Telefonnummer 0621 62 25 25 ebenfalls Tag und Nacht erreichbar.

Friedhofsverwaltung

Die Friedhofsverwaltung ist telefonisch erreichbar. Bestattungen und Trauerfeiern finden nach wie vor unter den aktuellen Vorgaben (Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes) statt.

Umwelt

Das Dienstgebäude des Bereichs Umwelt in der Bismarckstraße ist geschlossen. Besucherverkehr ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung per E-Mail und telefonisch möglich. Es wird vorher geprüft, ob sich ein Vorgang komplett über E-Mail-Verkehr abwickeln lässt und dadurch Besuchertermine vermeiden lassen. Die Kontaktdaten der Bereiche und der jeweiligen Ansprechpartner*innen sind auf der städtischen Homepage www.ludwigshafen.de einzusehen sowie über die einheitliche Behördennummer 115 zu erhalten.

Bauaufsicht

Der Bereich Bauaufsicht ist unter der Telefonnummer 0621 504-3063 und per E-Mail unter bauaufsicht@ludwigshafen.de zu erreichen. Das Verwaltungssekretariat ist von Montag bis Freitag besetzt und telefonisch erreichbar.

Ortsvorsteherbüros

Die Büros der Ortsvorsteher*innen sind vom 16. Dezember 2020 bis 10. Januar 2021 für den Publikumsverkehr geschlossen.